

IPv4

Rubrik: Lexikon

Der Begriff IPv4 ist die Abkürzung von „Internet Protocol Version 4“ und stellt die vierte Generation des Internet-Protokolls (IP) dar.

Das Internet-Protokoll ist die Basis der internetbasierten Datenübertragung und wurde im Jahre 1981 zum ersten Mal definiert. IPv4 nutzt 32-Bit-Adressen, wodurch circa 4 Milliarden verschiedene Adressen möglich sind. Ein Adresse wird in der Regel in einer Schreibweise mit vier Blöcken abgebildet. Das Nachfolgerprotokoll von IPv4 heißt IPv6.